

TUS OESTRINGEN

Vereinsberichte
Foto: Verein



Turn und Sportverein Oestringen
29.06.2026

Zum Huntsteert 1, 26419 Schortens
www.tus-oestringen.de

Erfolgreicher Jubiläumslehrgang beim TuS Oestringen

Hohe Auszeichnung für Jeanette Netzelmann

Ein besonderes Doppeljubiläum feierte die Selbstverteidigungssparte des TuS Oestringen mit ihrem hochkarätig besetzten Jubiläumslehrgang „22-20“. Seit nunmehr 22 Jahren ist die Sparte dank des unermüdlichen Einsatzes von Trainer Karl-Heinz Adolph (7. Dan ESV) fest im Verein etabliert. Gleichzeitig blickte Trainerin Jeanette Netzelmann auf ihr 20-jähriges Mattenjubiläum zurück.



Rund 60 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus verschiedenen Regionen folgten der Einladung zu diesem besonderen Event. Insgesamt acht hochkarätige Referenten aus Albersdorf, Hamburg, Cuxhaven und Klein Scharrel reisten an, um den Aktiven ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Trainingsprogramm zu bieten. Trotz der extremen Hitze in der Halle zeigten sich alle Beteiligten hochmotiviert. Mit großem Einsatz bewiesen sie Kampfgeist, hielten bis zum Ende durch und hatten dabei sichtlich viel Freude auf der Matte.

Zu den Referenten gehörten:

Ralf Karp (Cuxhaven, 10. Dan Kogaku Shin Do), Kester Peters (Albersdorf, 9. Dan Gendai Goshin Jutsu), Karl-Heinz Adolph (Schortens, 7. Dan ESV), Uwe Möhring (Klein Scharrel/Edewecht, 7. Dan UESV), Jeanette Netzelmann (Schortens, 5. Dan ESV), Stephan Ahlers (Klein Scharrel, 5. Dan UESV) sowie Ulrich Schmieder (Hamburg, 3. Dan Hapkido).



Das absolute Highlight hoben sich die Organisatoren für den krönenden Abschluss auf: Für ihre herausragenden Verdienste und ihr langjähriges Engagement im Bereich der Selbstverteidigung wurde Jeanette Netzelmann eine ganz besondere Ehre zuteil. Durch den Präsidenten der World Alliance Martial Art (WAMA), Ralf Karp (10. Dan), erhielt sie offiziell den 6. Dan in der Effektiven Selbstverteidigung – ein seltener und hochverdienter Meilenstein in ihrer sportlichen Laufbahn.

Der Jubiläumslehrgang „22-20“ wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht nur aufgrund der intensiven Trainingseinheiten, sondern vor allem wegen dieser besonderen Ehrung noch lange in Erinnerung bleiben.